

Ce Be eF Neuigkeiten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **25 (1983)**

Heft 3: **Schwerst- (Mehrfach)behinderte und ihre Umgebung**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

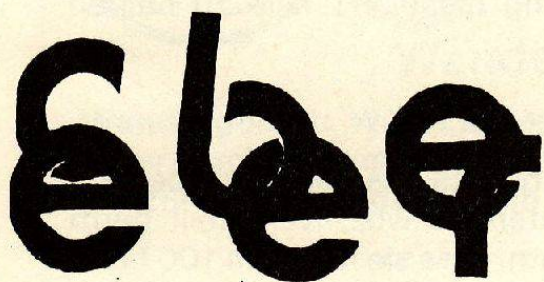
schauen können, als das vor einigen jahren der fall war.

Beim Puls-wissen möchte Markus Giger mit Gody zusammen mitarbeiten. Markus muss allerdings noch bei Gody rückfragen.

Eine grosse diskussion lief auch wieder beim thema Puls an. Im weihnachtslager wurde die idee geboren, sich eventuell vom Puls zu trennen und ein eigenes blatt zu gründen. Viele unserer mitglieder haben mit dem inhalt dieser zeitschrift schwierigkeiten. Andere haben angst, im Puls etwas zu schreiben oder beschweren sich über das verschwinden von beiträgen. Auf der andern seite gibt es auch mitglieder, die die arbeit der Puls-redaktoren schätzen und dieses heftchen nicht missen könnten. Der vorstand hat nun den auftrag gefasst, sich mit den «angegriffenen» personen an einen tisch zu setzen. Sollte keine änderung zu erarbeiten sein, können wir bedenkenlos ein eigenes blatt anvisieren, da für diese arbeit bereits leute interesse gezeigt haben.

Nachdem dann der vorstand das jahresprogramm 83 vorgestellt hatte, verabschiedete unser präsident drei vorständler: Erika Schnegg, Theo Mösch und Paul Iten. Es scheint, dass man die arbeit dieser drei leute auch mit zwei neuen vorstandsmitgliedern leisten kann. Die beiden neuen kräfte heissen Elisabeth Staubli und Beat Schürch. Wir wünschen diesen beiden und dem übrigen vorstand alles gute im neuen vereinsjahr.

Päuli



Neuigkeiten

Vorstandssitzung vom vorstandswochende in Villa 22.1.83

anwesend: Ursi, Lise, Schorsch, Joe, Hans Bollhalder, Paul, Martin, Christine, Barbara Wyss, Nelly

Bitte beachten: neue adresse von Ursi Lendi, Stadlerstrasse 41,
8404 Winterthur, tel. 052/27 67 38.

Puls

Es soll ein spezielles Puls-postcheckkonto eröffnet werden. Nelly und Joe werden unterschreibungsberechtigt sein. Nelly soll in zukunft die Puls-rechnungen kontrollieren und bezahlen und ein separates kassabuch führen.

Bis zum 15. märz hat Nelly noch die rechnungen an die reinen Puls-abonnenten zu verschicken.

Lise geht am sonntag an die Impuls-GV. Schorsch macht Hans Huser schriftlich darauf aufmerksam, dass die kündigungsfrist für den Puls-zusammenarbeitsvertrag 1 jahr beträgt und dass der name Puls nicht ohne weiteres für eine zweite zeitschrift verwendet werden kann, falls der Impuls beabsichtigt, eine eigene zeitschrift zu gründen.

Korrespondenzen

Anfrage von herr Nüscheler betreffend wiedereinführung des schwarzen dreiecks als behindertensignet:

Der Ce Be eF-vorstand ist der meinung, dass für jede behinderung (gehbehinderte, blinde und gehörlose) je ein spezifisches, allgemein verständliches zeichen eingeführt werden sollte. Schorsch schreibt eine entsprechende antwort und schickt eine kopie an die ASKIO (unterschrift: Nelly).

Nelly soll Zytglogge-verlag fragen betreffend restposten von stägetritt-platten. Es kommt hier eventuell eine standaktion in frage. Unser letztjähriger erlös: ca. fr. 200.-.

Doppelmitgliedschaft

31 anfragen betreffend doppelmitgliedschaft sind nicht beantwortet worden. Nelly und Uschi Hürlimann sollen zusammensitzen und das bereinigen bis zum 20. februar. Eine lösung wäre z.b. eine aufteilung dieser 31 fälle zu halben teilen.

Nichtzahler/mahnungen

Ca. 80 haben immer noch nicht bezahlt. Sie sind bereits aus der mitgliederliste gestrichen worden. Kontrolle aller Puls-abonnenten via wbz. Nelly teilt herrn von Ah mit, er soll die Puls-auflage soweit vermindern, dass sie noch um 100 hefte grösser ist als der letzte versand im januar.

Vorstandssitzung mit Impuls/Ce Be eF/Redaktion

18./19. juni in Burgdorf bei Hans Bollhalder (wg Sunnematte), Nelly und Hans klären ab.

Lager

Zeichnungslager 4.-10. april: wird im nächsten Puls definitiv ausgeschrieben. Gesuch bsv: Nelly schreibt es mit den lagerleiterinnen bis spätestens 21.2.83. Sommerlager: noch unsicher. Lilo hat an einen hausvermittler geschrieben für ein haus in der Toscana. In der zwischenzeit ist leider eine negative antwort eingetroffen. Wir bekommen das haus nicht, weil der Ce Be eF (noch) keine bibelstudienlager durchführt.

Luzerner wochenende 26./27. februar

Referate: Paul Ottiger, Ursula Binz, diskussionsleiterin: Monika Stocker, kasse: Nelly Vetterli, tagungsleitung: Lilo und Joe, «begleitung in gedanken»: Schorsch und Ursi, allg. organisation und protokoll: Lise.

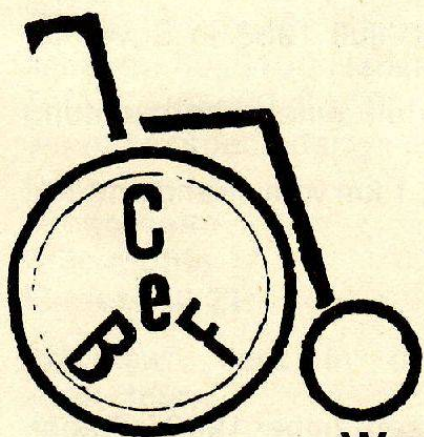
Verschiedenes

Joe und Hans gehen an die sitzung über transportprobleme 19./20. februar in Luzern. Hans Huser macht Hans Bollhalder ein kompliment über seinen einsatz in der ASKIO und fragt uns, ob wir nichts dagegen hätten, wenn der impuls auch eine ASKIO-gruppe gründen würde.

Nächste vorstandssitzung

Sonntag, 20. märz um 13.00 uhr bei Lilo Balmer, Birchstr. 16, 8057 Zürich.

Nelly



Wanderung vom sonntag, 27. märz 1983

Wandergebiet: Wir benutzen die forchbahn bis Scheuren und wandern dann hinunter durch wald und über feld nach Maur. Weiter geht's dem seeuferweg entlang bis zur Glatt und dann nach Schwerzenbach und zurück nach Zürich mit den SBB.

Dauer: ungefähr 2-2½ stunden.

Pausenmöglichkeit: Restaurant Schiffflände Maur und Chimli-markt Schwerzenbach.

Treffpunkt: Zürich HB, bei der treffpunkttafel gegenüber gleis 9, um 11.30-11.45 uhr.

Fahrplan: Abfahrt Zürich 12.03
Ankunft Zürich 16.50 oder 17.50

Mitmachen: Jedermann, der gerne und gemütlich wandert. Rollstuhlfahrer/innen wie gewohnt begleiter/innen mitnehmen.

Auskunft: Über durchführung oder verschiebung gibt Theo Flury,
Brückenstr. 8,
5430 Wettingen, Tel. 056/26 42 46 (ab 18.00)

Mit kameradschaftlichen grüssen

Theo